

Unstrut-Journal



Amtsblatt der Stadt Dingelstädt

bestehend aus folgenden 5 Ortschaften



Dingelstädt



Helmsdorf



Kefferhausen



Kreuzebra



Silberhausen



Jahrgang 03

Freitag, den 12. Februar 2021

Nummer 2

ZUSAMMEN GEGEN CORONA

AHA + A + L



ABSTAND



HYGIENE



ALLTAGS-
MASKE

+



APP

+



LÜFTEN

Bild: Bundesregierung



Bild von Tumisu auf Pixabay.com

Sprechzeiten, wichtige Rufnummern, Bereitschaftsdienste

Sprechzeiten

Montag:.....09.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag:.....09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch:.....geschlossen
 Donnerstag:.....09.00 - 12.00 Uhr
 Freitag:.....09.00 - 12.00 Uhr

Standesamt

Montag:.....09.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag:.....09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch:.....geschlossen
 Donnerstag:.....09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
 Freitag:.....09.00 - 12.00 Uhr

Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt

Montag:09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 14.00 Uhr
 Dienstag:09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch:geschlossen
 Donnerstag:09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
 Freitag:.....09.00 - 12.00 Uhr
Zusätzliche Öffnungszeiten:27.02.2021, 09.00 - 12.00 Uhr
27.03.2021, 09.00 - 12.00 Uhr

Bibliothek

Montag:.....09.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag:.....10.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch:.....geschlossen
 Donnerstag:10.00 - 17.00 Uhr
 Freitag:.....10.00 - 13.00 Uhr

Durchwahlnummern der Verwaltung/Einrichtungen

Zentrale: 036075/34-0
 3410 Bürgermeister
 3419 Hauptamt/Verwaltungsleiter
 3425 Unstrut-Journal
 3413 Kämmerei Amtsleiterin
 3435 Kasse
 3417 Steuern
 3414 Ordnungsamt
 3426 Standesamt
 3450 Einwohnermeldeamt/Bürgerbüro
 3415 Bauamt Amtsleiterin
 62249 Bauhof
 62602 Frei- und Hallenbad
 62926 Jugendclub
 62192 Bibliothek

Unser Kontaktbereichsbeamter ist an folgenden Tagen in Dingelstädt für Sie erreichbar:

Dienstag12.00 - 17.00 Uhr
 Donnerstag12.00 - 16.30 Uhr

Oder nach vorheriger Terminvereinbarung unter folgenden Rufnummer:03 60 75/34 53 oder 6 49 98. Außerhalb der Zeiten nimmt auch gerne das Ordnungsamt Ihr Anliegen entgegen.

Kindergärten

Kindertagesstätte „Bummi“,
 Bahnhofstraße 52, 37351 Dingelstädt 036075/62302
 Elisabeth Kindergarten
 Poststraße 2, 37351 Dingelstädt36075/62503
 Kindergarten „St. Joseph“,
 Hauptstraße 12, 37351 Kefferhausen 036075/62414
 Katholische Kindertagesstätte,
 Mittelgasse 11, 37351 Kreuzebra 036075/31236
 Katholischer Kindergarten,
 Mühlhäuser Str. 26, 37351 Silberhausen 036075/62858

Wohnheime

St. Joseph Kinder- und Jugendhaus,
 Riethstieg 3, 37351 Dingelstädt 036075/689-0
 St. Klara St. Johannesstift Ershausen,
 Aue 30, 37351 Dingelstädt036075/587806

Sanierungsbüro der Stadt Dingelstädt

09.02.2021 von 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
 23.02.2021 von 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
 09.03.2021 von 13.00 Uhr - 18.00 Uhr

Termine des Sanierungsbüros nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung im Bauamt, Zimmer 23, Telefon: 036075/3456.

Die Beiträge für das Unstrut-Journal werden nur noch per Email an den Verlag versenden. Aus diesem Grund ist es notwendig, dass Beiträge von Ihnen in digitaler Version, per Email oder rechtzeitig vor Redaktionsschluss eingereicht werden, damit noch eine eventuelle Bearbeitung erfolgen kann.

Später eingereichte Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

**Email: unstrutjournal@dingelstaedt.de oder
 Email: anja.eulitz@dingelstaedt.de**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

**ist der 01.03.2021, 12.00 Uhr,
 es erscheint dann am 12.03.2021.**

Bitte achten Sie darauf, dass bei Einreichung von Manuskripten, Fotos (pro Beitrag nicht mehr als drei) als Original oder digital als JPG-Datei eingereicht werden.

Hinweis zu datenschutzrechtlichen Vorschriften unter Einhaltung der neuen Datenschutzrichtlinien beim Einreichen von Fotos zur Veröffentlichung

Aufgrund der neuen datenschutzrechtlichen Vorschriften macht es sich bei der Veröffentlichung von Fotos im Amtsblatt, auf denen Personen erkennbar abgebildet sind erforderlich, dass hierzu bei der Übermittlung der Bilder vom Einreicher versichert wird, dass die abgebildeten Personen mit der Veröffentlichung im Amtsblatt einverstanden sind.

Wir bitten um Verständnis, dass aus zeitlichen Gründen nicht für jedes Foto seitens der Verwaltung ein Einverständnis abgefragt werden kann, sondern vielmehr vom Einverständnis der Veröffentlichung mit Einreichung ausgegangen wird.

Polizeidienststelle Heiligenstadt

Tel.: 03606/6510

Post im Rewemarkt!

Die Kunden können die Dienstleistungen der Deutschen Post REWE-Markt, Steinstraße 8 - 10 zu folgenden Öffnungszeiten in Anspruch nehmen:

Montag - Freitag08.00 - 20.00 Uhr
 Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsplan sowie Kinderärztlicher Bereitschaftsplan

Die Vermittlungszentrale der KVT-Notdienst Service gGmbH hat im Auftrag der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen die Einsatzdisposition für den ärztlichen Notdienst im Landkreis Eichsfeld sowie die zugehörigen fachärztlichen Bereiche Augenarzt

und Kinderarzt übernommen. Die o. g. Bereitschaftsdienste werden nicht mehr durch die Zentrale Leitstelle vermittelt.

Die Vermittlungszentrale ist unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Die Zentrale Leitstelle des Landkreises Eichsfeld ist entsprechend ihrer Zuständigkeiten telefonisch wie folgt erreichbar:

Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst:112

Krankentransporte:0 36 06/1 92 22

Allgemeine Anfragen

(Zahnarzt und Apothekennotdienst)0 36 06/ 5 06 67 80

Caritativer Pflegedienst Eichsfeld gGmbH (CPE)

Unsere Leistungen:

- Pflege-, Betreuungs- und Hauswirtschaftsleistungen
- Betreutes Wohnen
- Altenpflegeheim
- Emmaus SAPV EIC/UH
(Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung)
- Ambulante Hospiz- und palliative Beratungszentren

Sozialstation Dingelstädt / Mühlhausen

24h-Telefon: 036075 587734

Betreutes Wohnen Dingelstädt

24h-Telefon: 036075 589810

Emmaus SAPV

(Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung)

24h-Telefon: 0172 5617915

Haus Emmaus Worbis mit Hospizdiensten

24h-Telefon: 036074 639410

Haus Emmaus Mühlhausen mit Hospizdiensten

24h-Telefon: 03601 4084530

Weitere Informationen:

www.pflegedienst-thueringen.de

Katholische Altenpflegeheime Eichsfeld gGmbH

Haus „Hl. Louise“

Birkunger Straße 9

37351 Dingelstädt

Tel.036075/58750

Fax:036075/5875900

Haus „St. Vinzenz“

Dingelstädter Straße 1

37359 Küllstedt

Tel.036075/660

Fax:036075/66199

Abfallberatung und Gebührenabrechnung für Hausmüll

EW Entsorgung GmbH

Philipp-Reis-Str. 2

37308 Heilbad Heiligenstadt

Telefon: 03606/655-191

Gebühren/Änderungsmeldungen

Telefon: 03606/655-193 und -194

Fax: 03606/655-192

Revier Geney - Revierleiter Ulrich Breitenstein

Telefon:0361/573913110

Fax:0361/371913110

Mobil:0172/3480240

E-Mail:ulrich.breitenstein@forst.thueringen.de

Zuständig für die Gemarkungen:

Silberhausen, Dingelstädt, Kreuzebra, Kefferhausen, Helmsdorf (tlw.), Kallmerode

Öffnungszeiten der Umladestation Beinrode

mit Kleinanlieferstation und Sammelstelle für Elektroaltgeräte

Telefon: 03605/5040-50

Fax: 03605/5040-51

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag07:00 - 18:00 Uhr

Samstag07:00 - 14:00 Uhr

EW Eichsfeldgas GmbH

Hausener Weg 15, 37339 Leinefelde-Worbis

Telefon: 036074/384-0

Thüringer Energie - e.on

Kundenzentrum Leinefelde

Halle-Kasseler-Straße 60

Telefon: 03605/5656610 und -20

TEAG Thüringer Energie AG

Kundenservice 03641-817 1111

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG (im Auftrag der TEAG)

Störungsdienst Strom0800 686-1166 (24h)

Bereitschaftsdienste

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Betriebsführung durch:

EW Wasser GmbH

**Bereitschaftsplan des Technischen Bereiches
der EW Wasser GmbH**

zu den Geschäftszeiten:

Telefon: 03606/655-0 bzw. 03606/655-151

Mo - Do von 07:00 - 15:45 Uhr

Fr von 07:00 - 13:30 Uhr

außerhalb der Geschäftszeiten:

Tel.:0175/9331736

Mo - Do von 15:45 - 07:00 Uhr (nächster Morgen)

Fr - Mo von 13:30 Uhr (Freitagnachmittag) bis

..... 07:00 Uhr (Montagsmorgen)

Bereitschaftsplan

Wasserleitungsverband „Ost-Obereichsfeld“ Helmsdorf,

Hauptstraße 3, 37351 Helmsdorf

Betrifft die Trinkwasserversorgung in Kefferhausen, Dingelstädt, Silberhausen und Helmsdorf!

Zu den Geschäftszeiten:

Telefon: 036075/31033

Montag bis Donnerstag: von 07:00 - 16:00 Uhr

Freitag: von 07:00 - 14:45 Uhr

Außerhalb der Geschäftszeiten:

Mobil:0175/5631437

Montag bis Donnerstag: von 16:00 - 07:00 Uhr (nächster Morgen)

Freitag bis Montag: von 14:45 Uhr (Freitagnachmittag)

.....bis 07:00 Uhr (Montagsmorgen)

Stadt Dingelstädt

Amtlicher Teil

Stellenausschreibung zur Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Du interessierst dich für anspruchsvolle Verwaltungs- und Büroarbeit, die in einer Stadtverwaltung anfallen und kannst dir vorstellen Gesetze zu lesen, zu verstehen und anzuwenden? Du arbeitest gern für und mit Menschen und nutzt dafür selbstverständlich die moderne Kommunikation?

Dann bist DU bei uns genau richtig!

Wir bieten dir einen Ausbildungsplatz zum/zur Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Kommunalverwaltung.

Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre und beginnt am 01.08.2021

Wir bieten dir:

- eine hochwertige Ausbildung in einem tollen Team, wo du alle Bereiche unserer Verwaltung kennen lernst
- Unterstützung in fachlicher und sozialer Hinsicht
- attraktive Rahmenbedingungen wie
 - eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD),
 - plus eine jährliche Sonderzahlung
 - vermögenswirksame Leistungen
 - flexible Arbeitszeiten
 - 30 Tage Urlaub
 - bei erfolgreich bestandener Abschlussprüfung eine Prämie von 400 €

Du bringst mit:

- Formale Anforderungen
 - mittlerer Schulabschluss
 - sehr gute bis befriedigende Deutsch- und Mathematikkenntnisse
 - gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
 - eine gute Allgemeinbildung
 - eine rasche Auffassungsgabe
- Persönliche Anforderungen:
 - Interesse an Gesetzen sowie gemeindlichen bzw. öffentlichen Aufgaben
 - Bereitschaft zum dienstleistungsorientierten Handeln
 - teamfähig und Freude am Umgang mit Menschen
 - freundliches, hilfsbereites Auftreten
 - verantwortungsbewusst, zuverlässig und kommunikationsfähig

Die Ausbildung gliedert sich in fachpraktische und theoretische Ausbildungsabschnitte. Der fachpraktische Teil erfolgt in der Verwaltung der Stadt Dingelstädt. Hier erhältst Du genaue Kenntnisse zur Verwaltungsorganisation und zu den Verwaltungsabläufen.

Der theoretische Teil untergliedert sich in den Berufsschulunterricht am staatlichen Berufsschulzentrum in Sondershausen, sowie in dienstbegleitende fachliche Unterweisungen an der Thüringer Verwaltungsschule in Gotha.

Diese stellen eine enge Verbindung zwischen theoretischer und praktischer Ausbildung dar.

Der schulische Teil der Ausbildung beinhaltet folgende Schwerpunkte:

- Die Verwaltung in das staatliche Gesamtgefüge einordnen
- Haushaltsrechtliche Rahmenbedingungen finanzwirtschaftlich kontrollieren und steuern
- Verfahren der Eingriffs- und Leistungsverwaltung vorbereiten, bürgerfreundlich durchführen und überprüfen

Die dienstbegleitenden Unterweisungen vermitteln den fachtheoretischen Hintergrund für die in der Praxis erarbeiteten Fähigkeiten und Kenntnisse. Dabei werden folgende Themen unterrichtet:

- Allgemeine Einführung / Methodik
- Informations- und Kommunikationssysteme
- Verwaltungsbetriebswirtschaft:
- Organisation und bürowirtschaftliche Abläufe
- Beschaffung
- Haushaltswesen - Kameralistik
- Haushaltswesen - Doppik, Rechnungswesen und Controlling
- Personalwesen
- Allgemeines Verwaltungsrecht / Verwaltungsverfahren
- Fallbezogene Rechtsanwendung:
- Privatrechtliches Handeln in der öffentlichen Verwaltung
- Staats- und Verfassungsrecht
- Sozialrecht
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Öffentliches Baurecht
- Kommunalrecht
- Fächerübergreifende Unterweisung (handlungsorientiert)

Wir haben dich neugierig gemacht? Dann werde ein Teil unseres Teams.

Sende dafür deine vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf, Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse, ggf. Praktikumsbeurteilungen bitte bis zum 12.03.2021 an:

Stadt Dingelstädt

Kennwort: Ausbildung Verwaltungsfachangestellte/r

Geschwister-Scholl-Straße 28

37351 Dingelstädt.

oder per E-Mail (max. 10 MB) an:

info@dingelstaedt.de (eine PDF Datei)

Nähere Informationen erhältst du bei Herr Groß unter der Telefonnummer

036075/34-19 und Frau Eulitz unter der Telefonnummer

036075/34-25.

Hinweis:

Bitte reichen Sie keine Originaldokumente ein und verzichten auf Bewerbungsmappen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden. Wir versenden keine Eingangsbestätigung für eingegangene Bewerbungen, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern telefonisch bzw. per E-Mail. Reisekosten und Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerberinnen und Bewerbern nach Ablauf eines halben Jahres vernichtet.

Datenschutz:

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie Ihre Einwilligung nach § 6 Abs. 1 lit a DS-GVO (Datenschutzgrundverordnung) zur Verarbeitung der darin enthaltenen Daten zum Zwecke des Auswahlverfahrens für die vorliegend ausgeschriebene Stelle. Dies schließt die Weitergabe der Daten an die Beteiligten im Auswahlverfahren ein. Die Daten werden mit Ablauf von sechs Monaten nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.

Ausschreibung



zur Verpachtung des Kiosks im Freibad der Stadt Dingelstädt für die Saison 2021

Die Stadt Dingelstädt betreibt als Eigentümer ein kommunales Freibad. Für den sich hier befindenden Kiosk/Imbiss sucht die Stadt Dingelstädt ab dem 01.05.2021 einen Pächter.

Das Schwimmbad bietet Spaß und Erholung für Jung und Alt sowie groß und klein.

Schwimmerbecken, Erlebnisbecken und Babybecken, sorgen für einen angenehmen Aufenthalt im Freibad.

Die reichlich vorhandenen Rasenflächen bieten für jedermann einen Platz zum Sonnen und Relaxen.

Zum weiteren Spiel und Spaß gehören:

- 1 Volleyballplatz
- 2 Basketballplätze
- 2 Tischtennisplatten
- Spielgeräte für Kleine Gäste (Schaukeln, Wippen, Sandkasten, Klettergerüst, etc.)

Öffnungszeiten

Die Badesaison beginnt je nach Wetterlage Anfang/Mitte Mai und endet im September/Oktober.

Während der gesamten Saison ist das Bad wie folgt geöffnet:

An Wochentagen: 10:00 Uhr - 20:00 Uhr

An Wochenenden: 09:00 Uhr - 19:00 Uhr

Die regelmäßigen Öffnungszeiten des Kiosks sollten an die Öffnungszeiten des Freibades entsprechend angepasst und vom Wetter abhängig sein. Eine enge Absprache mit dem Freibadpersonal ist erforderlich.

Standort

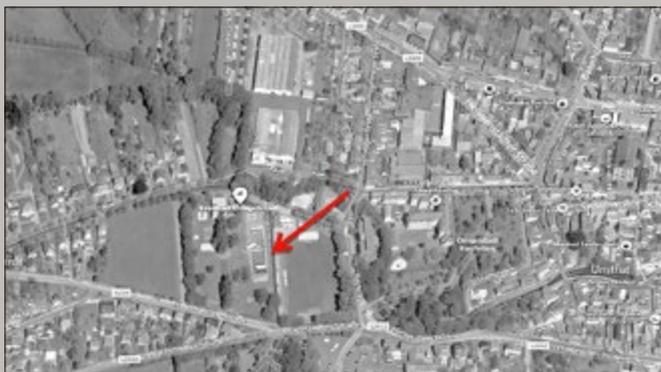
Auf dem ca. 15.000 m² großen Gelände begrüßt das Freibadpersonal jährlich ca. 30.000 Badegäste.

Den Gästen stehen um das Freibad verteilt kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Auch Fahrradständer befinden sich in größerer Anzahl vor dem Bad.

Das Freibad liegt direkt am Unstrutradweg.

Die Abgabe von Speisen und Getränken ist auch außerhalb des Bades möglich, sodass auch Radtouristen das gastronomische Angebot des Kiosks nutzen können.

Aue 3, 37351 Dingelstädt



Pacht und Ausstattung

Die monatliche Pachtzins von April bis Oktober beträgt 400 €. Der Pächter hat darüber hinaus die Betriebskosten, Strom – und Wasserversorgung, Abfallbeseitigungskosten usw. zu tragen. Der Pachtvertrag wird zunächst für eine Saison abgeschlossen. Das Stadt Dingelstädt ist an einer dauerhaften Verpachtung interessiert.

Unsere Erwartungen

Für die gastronomische Einrichtung suchen wir einen Pächter, welcher sich eigenverantwortlich um das gastronomische Wohl unserer Badegäste kümmert.

Folgende Rahmenbedingungen werden vorgegeben:

- gastronomische Versorgung der Badegäste
- gaststättenrechtliche Voraussetzungen des Pächters
- zuverlässige und freundliche Persönlichkeit – möglichst mit Erfahrung in der Gastronomie oder vergleichbaren Bereichen
- durchgängige Öffnungszeiten mind. zwischen 11.00 Uhr – 16.00 Uhr.

Aus der Bewerbung soll eine konzeptionelle Vorstellung unter Berücksichtigung der vorgenannten Rahmenbedingungen ersichtlich sein.

Angebot

Wir erwarten eine Auswahl an kleinen warmen und kalten Speisen, Eis, Kuchen und Getränken zu marktüblichen Preisen. Das Angebot kann selbstverständlich eigenverantwortlich gestaltet werden. Die Speisen und Getränke sollten jedoch in umweltfreundlicher Form bzw. Verpackungsmaterial angeboten werden.

Die Abgabe von Speisen und Getränken ist auch außerhalb des Bades möglich.

Ihre darüber hinausgehenden Vorschläge und Ideen nehmen wir gern entgegen.

Betreiber und Ansprechpartner

Betreiber des Freibades:

Stadt Dingelstädt

Geschwister-Scholl-Straße 28

37351 Dingelstädt

Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum 31.03.2021, an:

Stadt Dingelstädt

Frau Lioba Döllmann

Geschwister-Scholl-Straße 28

37351 Dingelstädt

Zwecks näheren Informationen sowie Vereinbarungen eines Besichtigungstermins vor Ort wenden Sie sich bitte an den Ansprechpartner Frau Lioba Döllmann, Tel. 036075/3413, E-Mail: lioba.doellmann@dingelstaedt.de .

Probearmierung

in der Stadt Dingelstädt mit den Ortschaften Dingelstädt, Helmsdorf, Kefferhausen, Kreuzebra und Silberhausen

Am Samstag, dem 20.02.2021 wird durch die Rettungsleitstelle des Landkreises Eichsfeld eine Funktionsprobe der Sirenen und Personenmeldeempfänger in der Stadt Dingelstädt und den dazugehörigen Ortschaften durchgeführt.

Die Probearmierung erfolgt zwischen 12.00 Uhr und 12.30 Uhr.

Um ein irrtümliches Ausrücken der Feuerwehren während der angesetzten Funktionsproben in dieser Zeit zu vermeiden, wird bei einem notwendigen Feuerwehreinsatz die Sirene des betreffenden Ortes zweimal nacheinander ausgelöst.

Ordnungsamt

Stallpflicht für Geflügel im gesamten Landkreis Eichsfeld!

Seit Ende Oktober 2020 grassiert an Deutschlands Küste die Geflügelpest unter Wildvögeln (vor allem Enten/Gänse). Ausbrüche in Geflügelhaltungen waren und sind die Folge.

Nun wurde die Seuche auch in einem Hausgeflügelbestand im Landkreis Nordhausen festgestellt. In der Folge ergibt sich die Notwendigkeit einer flächendeckenden Aufstallung von Geflügel für den Landkreis Eichsfeld zur Verhinderung der weiteren Ausbreitung. Die entsprechende Allgemeinverfügung wurde durch das Veterinäramt erlassen und am 08.01.2020 im Amtsblatt Nr. 03 für den Landkreis Eichsfeld veröffentlicht. Die Stallpflicht für Geflügel aller Art gilt bis auf Widerruf.

Das Veterinäramt weist darauf hin, dass sämtliches Geflügel grundsätzlich in geschlossenen Ställen zu halten ist. Sollte dies nicht möglich sein, kann der Schutz auch unter einer Vorrichtung geschehen, welche oben aus einer überstehenden, flüssigkeitsdichten Abdeckung und an den Seiten aus einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Begrenzung besteht.

Eine obere Abdeckung aus durchlässigem Netz ist nicht zulässig, da der Kontakt mit Ausscheidungen von Wildvögeln damit nicht verhindert wird! Es ist zwingend eine flüssigkeitsdichte Folie o. ä. zu verwenden. Futter und Wasser ist in geschlossenen Ställen aufzustellen.

Entsprechende Kontrollen werden durch das Veterinäramt durchgeführt!

Alle Geflügelhalter im Landkreis Eichsfeld, die ihrer Pflicht zur Meldung des gehaltenen Geflügels bisher noch nicht nachgekommen sind, haben zudem die Haltung von Geflügel unverzüglich beim **Veterinäramt unter 03606 650-3901 oder per E-Mail veterinaeramt@kreis-eic.de** anzuzeigen.

Nichtamtlicher Teil

Neuer Mitarbeiter

Seit dem 1. Januar dieses Jahres hat das Bauamt der Stadt Dingelstädt Verstärkung. Herr Lukas Hartung begleitet nun die anspruchsvollen Arbeiten im Bauamt und wird mit Unterstützung der Mitarbeiter im Rathaus, dem Stadtrat und natürlich auch durch die Bürgerinnen und Bürger die städtebauliche und strategische Weiterentwicklung der Stadt Dingelstädt positiv mit gestalten.

Zur Bewältigung der vielfältigen Aufgaben im Bauamt bringt Lukas Hartung fundierte Fachkenntnis und Praxiserfahrung mit. Zu Beginn des Jahres 2017 schloss Herr Hartung sein Studium an der Bauhaus-Universität Weimar mit dem Mastertitel ab.

Seine berufspraktischen Kenntnisse erwarb der 29-jährige Silberhäuser unter anderem indem er schon bei der EW Projekt GmbH komplexe Bauvorhaben abwickelte und steuerte.

Herr Hartung freut sich darauf, das Leben in seiner Heimat und die Stadt, in der er lebt, mitzugestalten und weiterzuentwickeln. Bürgermeister Andreas Fernkorn, das Bauamt und die Verwaltung der Stadt Dingelstädt heißen Herrn Hartung herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude und Erfolg bei seiner Tätigkeit für die Stadt Dingelstädt.



Kirchliche Nachrichten

Katholisches Pfarramt St. Gertrud

Pfarrgasse 2, 37351 Dingelstädt

Telefon: 036075/30665

Fax: 036075/60627

Pfarrer Genau: 036075/54650

Kaplan Münnemann: 036075/567280

Gemeindereferentin Frau Sieling: 036075/589318

Kirchenmusikerin Frau Bodenberger: 036075/589323

Kirchenmusikerin Frau Turbiasz: 036075/30665

info@kath-kirche-dingelstaedt.de

www.kath-kirche-dingelstaedt.de

Neu beginnen mit Gott

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Gäste, das Titelbild zeigt die Stunde Null, die Stunde des Neuanfangs. Nach der Katastrophe der Sintflut, nach wochenlangem Bangen und Hoffen verlässt Noach mit seiner Sippe den Schutzraum der Arche. Endlich! Endlich raus. Endlich wieder festen Boden unter den Füßen. Endlich wieder den Blick nach vorn richten können. Gegenwärtig wünschen sich das viele Menschen, dass hoffentlich bald Schluss ist mit all den Einschränkungen, Unsicherheiten und Ausnahmesituationen. Und was werden wir dann tun, wenn endlich wieder Normalität unseren Alltag prägt?

Als für Noach die Ausgangssperre endlich vorüber war, ging er mit seiner Sippe hinaus, um einen Altar zu bauen, Gott ein Opfer darzubringen und IHM Dank zu sagen. Noach hat zu spüren bekommen, wie zerbrechlich das Leben ist. Er hat schmerzlich erfahren, dass sein Leben ein Geschenk ist, dass seine Zeit in Gottes Händen liegt. Nun ist es Zeit für einen Neubeginn mit Gott. Wenn eines Tages alle Beschränkungen und Vorgaben infolge der Corona-Pandemie gelockert, ja, hoffentlich sogar aufgehoben sind, wenn Gottesdienste wieder ohne Begrenzung der Besucherzahl gefeiert werden können und das Gemeindeleben wieder ohne Einschränkung möglich ist, dann hoffe ich, dass wir Christen als erstes gemeinsam die Hände erheben, Gottesdienst feiern, IHM danken und neu beginnen mit Gott.

Bis es soweit ist, bleiben wir mit Gott und miteinander verbunden im Gebet!

Ihr Pfarrer Roland Genau

Gott, unser Vater, in dieser Zeit rufst du uns zur Umkehr in ein bewussteres Leben. Hilf uns, in diesen Tagen neu zu beginnen mit dir, der Quelle allen Lebens. Amen

Aschermittwoch

Mit dem Aschermittwoch am 17.02. beginnt die 40tägige österliche Bußzeit. Es soll eine Zeit der Umkehr, der Neubesinnung und der Hinwendung zu Gott sein. Asche erinnert uns an die eigene Vergänglichkeit. Wir sind alle nur zu Gast auf Erden.

Am Aschermittwoch wird in allen Orten der Pfarrei zum Gottesdienst eingeladen. Ein wenig Asche wird auf das Haupt gestreut. „Asche auf mein Haupt“ - diese Redewendung ist biblischen Ursprungs (z. Bsp. Est 4,17) und bedeutet: ich erkenne meine Schuld und bin bereit, Buße zu tun und umzukehren zu Gott.

Erstkommunion

Die Eltern der Erstkommunionkinder mögen bitte die aktuellen **Hinweise auf der Internetseite** der Pfarrei beachten. Dort finden Sie z. Bsp. Informationen zur Erstbeichte. Weil die Vorbereitung der Erstkommunionkinder coronabedingt in Verzug ist und die aktuelle Lage den bisherigen Termin der Erstkommunionfeier im April ungewiss sein lässt, planen wir die **Feier der Erstkommunion** für die Dingelstädter und Silberhäuser Kinder jeweils **am 04.07.** und für die Kreuzebraer und Kefferhäuser Kinder jeweils **am 11.07. immer um 10.30 Uhr.** Wir bitten die Eltern und Familien um Verständnis.

Unsere 50 Erstkommunionkinder stellen sich in den einzelnen Kirchorten mit kleinen **Steckbriefen** der Gemeinde vor. Damit verbunden ist die herzliche Einladung an die ganze Gemeinde, die Kommunionkinder und ihre Familien betend zu begleiten. Aus Kefferhausen kommen 3 Kinder, aus Kreuzebra 9, aus Silberhausen 6 und aus Dingelstädt 32 Erstkommunionkinder.

Firmung

Auf den Empfang des Firmsakramentes bereiten sich gegenwärtig insgesamt 31 Jugendliche vor. Der Firmkurs begann im November. Die Feier der Firmung ist am Pfingstmontag (24. Mai) geplant. Das Sakrament wird **Bischof Dr. Neymeyr** den Jugendlichen spenden. Über die Termine der Gruppentreffen werden die Jugendlichen durch Kaplan Münnemann bzw. Pfarrer Genau informiert. Auch die Jugendlichen dürfen wir in unser Gebet einbeziehen. Aus Kefferhausen kommen 4, aus Kreuzebra 6, aus Silberhausen 1 und aus Dingelstädt 20 Firmbewerber.

Aus dem Kirchenvorstand

Größere Bauprojekte sind gegenwärtig die Renovierung der Kirche in Kefferhausen und des Pfarrhauses in Dingelstädt. Kleinere Projekte sind nach wie vor der Verkauf des Pfarrhauses in Kreuzebra, der Umbau der Sakristei in Silberhausen und die Erneuerung des Kreuzes *An der Mehlsee* in Dingelstädt.

Kirche in Kefferhausen

Die Arbeiten der Zimmerer haben im Dachstuhl begonnen und waren zeitweise wegen der Wetterlage ausgesetzt. Im Innenraum der Kirche wurden die Rückbauarbeiten fortgesetzt: der gesamte Fußboden wurde ausgebaut. Gegenwärtig gehen die Ausschreibungen für die Trennwand an verschiedene Unternehmen. Baubesprechungen mit dem Bauleiter sind jeden Donnerstag.

Pfarrhaus Dingelstädt

Das Bischöfliche Bauamt klärte mit dem Amt für Denkmalschutz, ob ein Teilabriss des Hauses möglich ist. Das ist nicht der Fall. Die Wände aus Gipskarton wurden an verschiedenen Stellen im Haus geöffnet, um die Konstruktion des Hauses und die Substanz der Balken zu prüfen. Gegenwärtig wird eine Planung für die Sanierung und Renovierung des Hauses entworfen. Für den Rückbau und eine notwendige Entkernung im Innern des Hauses laufen derzeit die Ausschreibungen.

Pfarrhaus Kreuzebra

Die Rechtsabteilung des Bischöflichen Ordinariates erarbeitet zusammen mit dem Bauamt und der Pfarrei gegenwärtig den Entwurf eines Verkaufsvertrages. Durch einen personellen Wechsel im Bauamt in Erfurt hat sich diese Arbeit erheblich verzögert.

Sakristei Silberhausen

Eine neue Sakristei soll unter der Empore eingebaut werden, um den Bereich hinter dem Altar bspw. zum Abstellen der Weihnachtsskrippe und für die Vorbereitung des Blumenschmucks zu nutzen. Das Konzept ist fertig. Die Arbeiten werden hoffentlich in diesem Frühjahr beginnen.

Wegkreuz An der Mehlsee

Das Wegkreuz wurde Ende 2020 zur Aufarbeitung abmontiert. Es erhält einen renovierten Metallkorpus aus dem 19. Jh. Wer die Neugestaltung des Kreuzes unterstützen möchte, kann dies gern mit einer Spende tun.

Ortschaft Dingelstädt

Nichtamtlicher Teil

Informationen der Ortschaft Dingelstädt

Der Seniorenbeirat informiert

Liebe Senioren*innen der Landgemeinde Stadt Dingelstädt, der Seniorenbeirat hat für das Jahr 2021 interessante Vorträge und Bildungsfahrten geplant.

Aufgrund der Corona-Pandemie kann vorläufig nichts davon verwirklicht werden.

Sobald es die Situation wieder erlaubt, werden wir Sie informieren.

Bleiben Sie gesund!

Achten Sie auf sich!

Der Seniorenbeirat der Landgemeinde Stadt Dingelstädt
Josef Vockrodt
Monika Dölle

Die Bibliothek informiert:**Wünsche**

Ich wünsche mir vom neuen Jahr,
dass wenig bleibt, so wie es war.
Auch wünsch' ich mir die Wiesen grün,
und das im Sommer Blumen blüh'n.
Dazu ein wenig heile Welt
In der der Glaube die Liebe erhält,
damit nicht die vielen Tränen auf Erden
wieder zu reißenden Flüssen werden.
Dass die Hoffnung nicht an Verzweigung erkrankt:
Hab' ich da etwa zu viel verlangt?
Denn jetzt, da ich schreibe, fällt es mir ein:
Mein Wunsch könnt' für die Welt vergeblich sein.
Doch da Glaube und Hoffnung nicht gebunden an Zeit,
heb' ich sie mir auf für die Ewigkeit.

Brunhilde Lentwojt

Zunächst bleibt die Bibliothek bis zum 19.2.2021 geschlossen. Allerdings besteht die Möglichkeit der kontaktlosen Ausleihe: Suchen Sie sich einfach die gewünschten Medien aus unserem Online-Katalog heraus und bestellen Sie diese per Telefon (036075/62162) oder per Email (bibliothek@dingelstaedt.de). Wir vereinbaren dann telefonisch oder per Email einen Abholtermin mit Ihnen.

Die Abholung erfolgt kontaktlos im Foyer des Bürgerhauses.

Jutta Drechsel
Stadtbibliothek

Aus Vereinen und Verbänden

Waldinteressentengemeinschaft Dingelstädt

Werte Mitglieder, eine Mitgliederversammlung der Waldinteressentengemeinschaft und der Forstbetriebsgemeinschaft Dingelstädt als Präsenzveranstaltung ist aufgrund der Personenanzahl und der Räumlichkeiten gegenwärtig nicht möglich und zulässig.

Im Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19 Pandemie vom 27.03.2020 sind befristete Sonderregelungen zur Durchführung von Mitgliederversammlungen aufgezeigt.

Die hier genannten möglichen Verfahren stellen unter Berücksichtigung der Mitgliederstruktur und Anzahl dafür einen unverhältnismäßigen Aufwand dar.

Daher hat der Vorstand beschlossen, die Mitgliederversammlung zu einem späteren Zeitpunkt, voraussichtlich im September 2021, nachzuholen.

Wir bitten um Verständnis und bleiben Sie gesund.

Wichtiger Hinweis:

Eigentümerwechsel an den Ackerparzellen der Flur 4 „Die Holzteile“, oder am Wohneigentum in Dingelstädt, die im satzungsgemäßen Zusammenhang mit dem Nutzungsrecht stehen (§ 3), sind durch Vorlage eines Grundbuchauszuges (Kopie) dem Vorstand der WIG bitte zeitnah anzuzeigen.

Rückfragen sind unter Telefon 036075 33458 gern möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

Arbeitseinsatz der Waldinteressenentengemeinschaft

An zwei Samstagen im November 2020 trafen sich bis zu 10 Mitglieder der WIG Dingelstädt um notwendige Arbeiten im Gerechtigkeitswald zu verrichten. Damit wurde eine Tradition fortgesetzt, die sich in den letzten Jahren entwickelt hatte.

Für die Anpflanzungen von jungem Bergahorn war es an der Zeit die angebrachten Wuchsschutzhüllen aus Kunststoff zum Schutz vor Wildverbiss zu entfernen. Ebenso wurden Wildschutzzäune, die in den früheren Aktionen in Eigenleistung entstanden waren, vom Bewuchs befreit und wenn nötig repariert.

In den Jahren 2018 bis 2020 waren immer mehr Kahlstellen durch die Trockenheit dieser Jahre und den Schädlingsbefall entstanden.

Der Trupp nahm sich eine spezielle Kahlfläche vor und setzte ca. 500 Laubgehölze aus der eigenen Naturverjüngung in den Boden. Die Pflanzen waren zuvor an geeigneten Stellen im Wald gewonnen worden. Für die Pflanzlöcher wurde eigens ein Bohrgerät beschafft.

Besorgniserregend trat die sichtbare Trockenheit im Waldboden zu Tage. Schon in geringer Tiefe unterhalb der Laubschicht ließ sich der Boden aus den Bohrlöchern mühelos zwischen den Fingern zerreiben.

Die größte Kahlfläche von 2,8 Hektar am alten Birkunger Weg, die im Frühjahr von trockenen Fichten beräumt worden war, soll dieses Jahr von professionellen Forstdienstleistern aufgeforstet werden. Das erforderliche Pflanzsortiment wurde vom Revierleiter der Thüringen Forst AÖR nach Artenreichtum und Widerstandsfähigkeit ausgewählt. So sollen künftig neben den vorherrschenden Buchen und Eschen u.a. verschiedene Ahornarten, Hainbuche, Winterlinde, Elsbeere, Traubeneiche, Weißtanne und Douglasie wachsen. Für diese Maßnahme werden auch Fördermittel gewährt.

Nach getaner Arbeit gingen die Mitstreiter nach einer kleinen Stärkung verdient ins Wochenende.

Allen Mithelfenden gilt ein herzliches Dankeschön!

Der Vorstand



Jagdgenossenschaft Dingelstädt

Liebe Mitglieder,

eine Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Dingelstädt als Präsenzveranstaltung ist aufgrund der Personenzahl und der Räumlichkeiten gegenwärtig nicht möglich und zulässig. Im Gesetz zur Abmilderung der Folgen der Covid-19 Pandemie vom 27.03.2020 sind befristete Sonderregelungen zur Durchführung von Mitgliederversammlungen aufgezeigt.

Die hier genannten möglichen verfahren stellen unter Berücksichtigung der Mitgliederstruktur und Anzahl dafür einen unverhältnismäßigen Aufwand dar.

Aus diesem Grund hat der Vorstand beschlossen, die Mitgliederversammlung zu einem späteren Zeitpunkt nachzuholen. Der Termin wird durch Aushang bekannt gegeben.

**Siegfried Fahrig
Jagdvorsteher**

Wasservogelzählung 2021 an der Unstrut

Seit 1968 beteiligt sich die Fachgruppe Ornithologie Eichsfeld an der Internationalen Wasservogelzählung. Im thüringischen Eichsfeld werden jedes Jahr im Januar von 30 Hobbyornithologen 152 km Fließgewässer erfasst.

In den ersten Jahren erfolgte die Erfassung der Wasservögel an der Unstrut durch Apotheker und Naturfreund Ludwig Schunck. Bald fanden sich interessierte junge Mitstreiter, die ihn begleiteten und die er mit seinem großen Wissen über Flora und Fauna begeisterte.

Auch im Januar 2021 wurde die Zählung an der Unstrut auf der 6 km langen Strecke zwischen Dingelstädt und Helmsdorf durchgeführt. Als Premiere begleitete uns das MDR Thüringen Journal. Erfasst wurden Eisvogel, Gebirgsstelze, Wasserramsel Silberreiher, Nilgans Stockente und Graureiher.

Für alle Mitstreiter war es ein tolles Erlebnis. Besonders die Jungornithologen Leni und Jonas konnten ausgerüstet mit Fernglas und Bestimmungsbuch viele neue Erfahrungen sammeln.

Siegfried Fahrig



SV 1911 Dingelstädt

111-Jähriges Jubiläum klingt doch gar nicht so schlecht

2021 wollten wir gemeinsam mit Euch feiern! Anlässlich unseres 110-jährigen Jubiläums des SV 1911 Dingelstädt liefen intensive Planungen im vergangenen Jahr bereits im Hintergrund. Nach reiflicher Überlegung ist jedoch bei uns der Entschluss gereift, unser Jubiläum ins nächste Jahr zu verschieben. Aufgrund der Corona-Pandemie ist eine seriöse Planung einfach nicht gegeben.

So Leid uns dies tut, so ist es doch die richtige Entscheidung. Auch wenn wir sie schweren Herzens treffen mussten. Kommt alle gesund durch diese besondere Zeit und haltet unserem Verein die Treue.

Wenn wir unserem geliebten Hobby wieder nachgehen können, brauchen wir jeden einzelnen von Euch um das Vereinsleben wieder in Schwung zu bringen und mit Leben zu füllen. Darauf freuen wir bereits jetzt.

Wir vom Vorstand freuen uns schon jetzt darauf und 111-Jähriges klingt ja auch nicht schlecht. Bleibt gesund und sportlich.

Der Vorstand

Schulnachrichten

Lebensgefühl - in der St. Franziskus-Schule

„... wie das Schieben von einem Rollstuhl - mit angezogenen Bremsen“.

„Ich habe keine Lust mehr auf Corona“ - sagt N. „Das ist alles so doof. Das ist so, als ob ich H. im Rollstuhl schieben will. Aber die Bremsen sind angezogen - dann geht schieben nicht: Ich will Fußball spielen - geht nicht. Ich will Freunde besuchen - geht nicht. Ich will herumlaufen - geht nicht. Alles geht nicht. Wie Bremsen am Rollstuhl“.



Wer kennt es nicht, das Bild vom Fahren mit angezogener Handbremse. Genau dieses Lebensgefühl entwickeln allmählich auch die Schüler in der St. Franziskus-Schule. Der Schulalltag stellt sich einfach nicht ein. Der Abstand, die Masken, die halbe Besetzung - alles ist nicht das Normale. Dann tut es gut, die Krippe und den Weihnachtsbaum abzuschmücken (Bilder), den Schnee vom Schulhof in die Unstrut zu schippen, Arbeitsblätter auszufüllen und überhaupt: immer beschäftigt zu sein. Selten war die Portokasse so leer, weil SchülerInnen immer wieder Nachschub angefordert haben, um zu Hause weiter arbeiten zu können.

Regelschule - Informationen

Sehr geehrte Eltern der Viertklässler,

da aufgrund der Coronapandemie weder der Elternabend noch der Tag der Offenen Tür stattfinden können, nutze ich diese Möglichkeit unsere Regelschule vorzustellen.

Die Regelschule bietet Ihren Kindern eine solide Allgemeinbildung in allen Fächern. Die Klassenstufe 5 und 6 werden als Orientierungsstufe bezeichnet mit dem gleichen Anforderungsniveau für alle Schüler. Hier ist der Wechsel vom und zum Gymnasium möglich. Ab der Klassenstufe 7 erfolgt eine Differenzierung in Leistungsstufen in den Hauptfächern De, Ma und En. Mit dem Wahlpflichtfach ab Klasse 7 erfolgt eine praxisnahe und ihre Neigungen berücksichtigende Orientierung für Leben und Beruf. Unsere Schule arbeitet erfolgreich mit der regionalen Wirtschaft zusammen, was von vielfältigen Projekten bis zu interessanten Betriebspraktika reicht.

Regelschüler erwerben mit dem Erfüllen der Versetzungsbestimmungen am Ende der Klassenstufe 9 den Hauptschulabschluss. Ziel der Mehrheit der Regelschüler ist der Realschulabschluss am Ende der Klassenstufe 10. Dieser ist immer mit einer zentralen Abschlussprüfung verbunden. Der an der Regelschule erworbene Realschulabschluss ist bundesweit anerkannt.

Mit einem guten Realschulabschluss stehen den Schülern alle Wege offen:

- lukrative Lehrstellen in allen Ausbildungsbranchen
- Besuch des Beruflichen Gymnasiums zum Erwerb der Fachhochschulreife
- Besuch des Allgemeinen Gymnasiums, um das Abitur abzulegen und zu studieren.

Liebe Eltern,

mit dem Eintritt in die Klasse 5 stehen vor ihrem Kind vielfältige Veränderungen: neue Klassenkameraden und Lehrer, neue Unterrichtsfächer, neues Schulgebäude. Um diesen Übergang so sanft wie möglich zu gestalten, liegen uns folgende Dinge am Herzen: Wir geben Ihren Kindern Zeit, in der Schule anzukommen und den Klassenlehrer/in kennenzulernen. Wir wissen, dass durch den Lockdown Defizite an Wissen und Kompetenzen entstehen können. Deshalb werden wir in den ersten Wochen wiederholen und festigen, bevor neue Inhalte vermittelt werden.

In der 5. Klasse haben wir das Fach „Lernen lernen“ etabliert. Hier üben die Schüler erprobte Lernmethoden und Arbeitstechniken, die sie zum lebenslangen Lernen befähigen. Sie erhalten das Rüstzeug für effektiveres Lernen, um gestellte Anforderungen besser und selbstständiger bewältigen zu können. Durch Lernerfolge stellen sich auch die Freude am Lernen und die Lust auf Leistung ein.

Zur Stärkung des Klassenverbandes und zur Förderung des Demokratieverständnisses dient die wöchentliche Klassenratsstunde. Die Erziehung zur Toleranz und Akzeptanz und das gewaltfreie Lösen von Konflikten liegen uns sehr am Herzen.

Außerdem bieten wir eine von Lehrern betreute Hausaufgabenhilfe an je nach Stundenplan Mo bis Fr in der 7. Stunde.

Am Nachmittag finden zahlreiche Neigungskurse statt, die Ihre Kinder frei wählen können. Neben „Kochen und Backen“ und Schülerchor sind interessante sportliche Aktivitäten oder medienkundliche Projekte im Angebot.

Fächer und Anzahl der Stunden in der 5. Klasse

Deutsch	5	Musik	1
Englisch	5	Kunst	1
Mathematik	5	Techn. Werken	2
Rel/Ethik	2	Mensch-Natur-Technik	2
Geschichte	2	Medienkunde	1
Sport	3	Lernen lernen	1
Geografie	1	Russisch wird erst ab der 6. Klasse unterrichtet.	

Unterrichts- und Pausenzeiten an der Regelschule „Johann Wolf“

1. Stunde	7:50 – 8:35 Uhr
2. Stunde	8:40 – 9:25 Uhr <i>Frühstückspause (20 min)</i>
3. Stunde	9:45 – 10:30 Uhr
4. Stunde	10:35 – 11:20 Uhr <i>Hofpause (15 min)</i>
5. Stunde	11:35 – 12:20 Uhr
6. Stunde	12:25 – 13:10 Uhr <i>Mittagspause (30 min)</i>
7. Stunde	13:40 – 14:25 Uhr

Die Buszeiten sind an unsere Unterrichtszeiten angepasst, so dass jedes Kind aus jeder Ortschaft pünktlich zur Schule und auch wieder nach Hause kommt. Die Bushaltestelle befindet sich direkt vor der Schule. Somit können auch alle Schüler die zahlreichen Nachmittagsangebote an unserer Schule wahrnehmen.

Liebe Eltern,
welche Schullaufbahn für Ihr Kind am besten ist, beraten Sie gemeinsam mit den Grundschullehrern. Diese haben Ihre Kinder im schulischen Lernprozess über 4 Jahre lang begleitet. Entscheidend sind die schulischen Leistungen und der Grad der Selbstständigkeit. Bedenken Sie, dass zu hohe Erwartungen mit Enttäuschungen einhergehen können, die Ihr Kind psychisch belasten. Oft stellen sich erst im Fachunterricht Stärken und Schwächen ein. Ein Wechsel von der Regelschule zum Gymnasium ist nach der Klasse 5, 6 und 10 möglich und stellt für leistungsstärkere Schüler eine echte Motivation dar.

Gerne können Sie mit Ihrem Kind einen Termin hier in der Regelschule vereinbaren. Sie können uns jederzeit telefonisch kontaktieren unter 036075/62634 oder per E-Mail an kerstin.ewald@regelschule-dingelstaedt.de.

Die Anmeldung an der Regelschule erfolgt in der Woche vom 01.03. bis 06.03.21. Die Anmeldeformulare für die Regelschule geben wir entweder über die Grundschule an Ihre Kinder oder wir senden sie Ihnen postalisch zu. Das Formular finden Sie auch zum Download auf der Homepage der Regelschule.

Die ausgefüllten Formulare können Sie entweder in der Grundschule, in der Regelschule (auch Briefkasten vor der Schule) abgeben oder per E-Mail an sekretariat@regelschule-dingelstaedt.de schicken.

Bleiben Sie schön gesund.

Kerstin Ewald
Schulleiterin Regelschule Johann Wolf Dingelstädt

St. Josef Gymnasium**2. Stufe der 60. Mathematikolympiade am St. Josef Gymnasium**

Am 11.11.2020 grübelten 17 Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 5 bis 10 an den Olympiade-Aufgaben der Regionalrunde. Sie hatten sich für die Teilnahme qualifiziert, nachdem sie die Aufgaben der 1. Stufe erfolgreich gelöst hatten.

Auch in dieser Runde waren einige Teilnehmer unserer Schule besonders erfolgreich.

In Klassenstufe 6 erreichte Sina Kirchberg einen 3. Preis.

In der 7. Klasse bekam Lukas Krippendorf die meisten Punkte und somit den 1. Preis.

Die Teilnehmer der 9. Klasse platzierten sich alle:

Annelie Weinrich - 3. Preis, Maeghan Heinemann - 2. Preis und Clemens Werkmeister - 1. Preis.

In Klasse 10 erreichte Adrian Schulze einen 2. Preis.

Aufgrund ihrer hervorragenden Leistung wurden Lukas Krippendorf und Clemens Werkmeister zur Landesmathematikolympiade eingeladen.

Wir gratulieren allen Preisträgern ganz herzlich und wünschen Lukas und Clemens viel Erfolg bei der Landesmathematikolympiade.

M. Fritsch, Fachkonferenz Mathematik

Informationen für das neue Schuljahr 2021/2022**Tag der offenen Tür**

In diesen Zeiten ist es leider nicht möglich, Sie zu uns in die Schule einzuladen. Da wir Ihnen aber gerne unser Gymnasium vorstellen möchten, laden wir Sie ganz herzlich zu einem virtuellen Schulrundgang ein. Über unsere Schulhomepage (<http://www.gymnasium-dingelstaedt.de/joomla/>) gelangen Sie zu diesem Rundgang.

Hier können Sie sich unter anderem über das Bildungs- und Erziehungskonzept und die räumlichen Bedingungen am St. Josef-Gymnasium informieren. Des Weiteren stellen wir Ihnen folgende Programmpunkte vor:

- Schulrundflug
- virtuelle Führung durch unsere Schule
- alle Fachschaften und Unterrichtsfächer
- Schülersprecher unseres Gymnasiums
- Projekte
- Arbeitsgemeinschaften und Bläserklasse
- und vieles mehr

**Anmeldewoche**

Die Anmeldung Ihrer Kinder an unserem Gymnasium erfolgt in der Zeit vom 01.03.- 06.03.2021.

Die Unterlagen zur Schulanmeldung für das Schuljahr 2021/2022 können Sie von unserer Homepage herunterladen und per Post an die Schule versenden oder alternativ in den Hausbriefkasten am Haupteingang einwerfen.

Ortschaft Helmsdorf**Nichtamtlicher Teil****Kirchliche Nachrichten****Katholische Kirche „St. Peter und Paul“ Helmsdorf**

Spätestens am 2. Februar zu „Mariä Lichtmess“ werden die Tannenbäume aus unserer Kirche geräumt und es ist Zeit, auch die Weihnachtskrippe abzubauen und wieder ordentlich zu verstauen für das kommende Weihnachtsfest.

Der christliche Feiertag ist traditionell somit das letzte Fest der Weihnachtszeit und zugleich ein Neubeginn, wenn Kerzen für das neue Jahr geweiht werden.

So geschieht es auch Jahr für Jahr in unserer Kirche.

Der Weihnachtsbaum wird hingestellt und liebevoll geschmückt, die Weihnachtskrippe in vielen Stunden aufgebaut und der Blumenschmuck am Altar und im Altarraum wird wunderbar gesteckt.

Am Heiligen Abend dann, erstrahlt das Gotteshaus in vollem Glanz.

All das wird jedes Jahr am Ende der Weihnachtszeit kurz vor dem 2. Februar in liebevoller Kleinarbeit wieder abgebaut und ordentlich verpackt.

Jetzt ist es an der Zeit, allen ehrenamtlichen Helfern, dafür auch einmal Dank zu sagen.

Unsere Kirche war gerade in der Weihnachtszeit ein wunderbarer Ort, um zu beten und zur Ruhe zu kommen.

Herzlichen Dank im Namen der ganzen Gemeinde.

Kirchortrat Helmsdorf

Ortschaft Silberhausen

Nichtamtlicher Teil

Informationen der Ortschaft Silberhausen

Jubiläumsveranstaltung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

bisher war es meine Absicht mit Ihnen gemeinsam am ersten Maiwochenende 2021 unser Jubiläum „850 Jahre Silberhausen“ zu feiern. Geplant war es, eine Zeltveranstaltung mit bis zu 500 Personen durchzuführen.

Hier sollte die neue Naherholungsfläche eingeweiht und die Auftaktveranstaltung für unser Jubiläumsjahr stattfinden.

Ich habe mir die letzten Wochen viele Gedanken über die momentane Pandemiesituation gemacht und stellte mir immer wieder die Frage, ob eine solche Veranstaltung in drei Monaten stattfinden kann bzw. stattfinden sollte. Auch wenn die Fallzahlen momentan deutlich rückläufig sind, so wissen wir schon jetzt, dass eine flächendeckende Impfung oder Immunisierung bis zum 01.05.21 nicht möglich ist.

Klar ist auch, dass ein Fest im Mai mit einem strengen Hygienekonzept verbunden gewesen wäre.

Niemand von uns kann die pandemische Entwicklung in den nächsten Wochen voraussehen und vorhersagen. So gern ich das Festjahr an diesem Tag eröffnet hätte, so halte ich eine Umsetzung für nicht realisierbar.

Aus den genannten Gründen habe ich das Festkomitee um ihre Einschätzung zur Möglichkeit einer Durchführung einer solchen Veranstaltung gebeten. Einstimmig sind wir zu dem Entschluss gekommen, dass wir die Feierlichkeiten aus dem Mai verschieben werden. Einen Nachholtermin kann ich zum jetzigen Zeitpunkt nicht nennen. Es ist jedoch geplant, die Veranstaltung zu einem späteren Zeitpunkt nachzuholen und nicht ersatzlos zu streichen. An der Planung für die Festveranstaltung im November halten das Festkomitee und ich jedoch nach wie vor fest.

Ich hoffe Sie haben Verständnis für unsere Entscheidung. Über weitere Schritte werden das Festkomitee und ich Sie immer rechtzeitig informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Groß
Ortschaftsbürgermeister

Schneemassen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

für uns alle ist die jetzige Situation durch den massiven Schneefall eine Ausnahmesituation. Trotzdem bitte ich Sie darum gelten die Regeln einzuhalten.

Bitte schaufeln Sie den Schnee NICHT in Gräben, bzw. an die Durchlässe eines Grabens. Diese sind z.T. schon komplett verstopft, so dass ein Abfließen des kommenden Tauwassers nicht möglich ist und es bei einsetzendem Tauwetter zu Überflutungen kommen kann.

Ebenso bitte ich Sie darum den Schnee nicht auf die Straße zu schieben, da hier der fließende Verkehr nur noch mehr beeinträchtigt wird als in der momentanen Situation eh schon.

Mir ist bewusst, dass der Schnee „irgendwo hin muss“ und weg von Ihrer Einfahrt / Grundstück soll. Es ist jedoch weder Ihnen noch uns allen geholfen, wenn der Bauhof, der wirklich sein Bestes tut, oder die Kameraden der Feuerwehr ausrücken müssen, um verstopfte Gräben zu räumen um ein Überfluten des Grabens zu verhindern.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Michael Groß
Ortschaftsbürgermeister Silberhausen

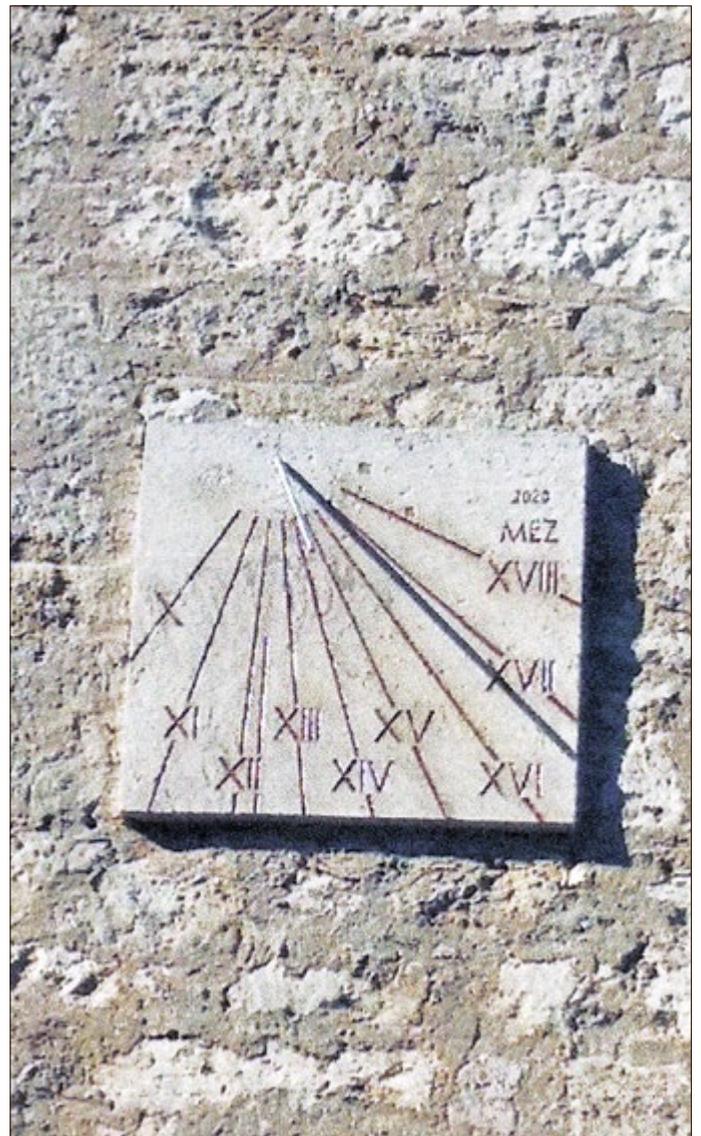
Wissenswertes

Eine angedachte Sonnenuhr wird nach 256 Jahren vollendet

Die katholische Pfarrkirche „Sankt Cosmas und Damian“ in Silberhausen wurde am 17. Oktober 1764 eingeweiht. In die Außenfassade der Südseite wurde damals eine feste Kalksteinplatte mit eingebaut. Sie befindet sich auf einer Höhe von 6 m und steht 4 cm hervor. Ein idealer Platz für die Zeitanzeige zur Mittagszeit und zu den Nachmittagsstunden. Ganz offensichtlich war hier die Anbringung einer Sonnenuhr vorgesehen, doch lange Zeit wurde nichts daraus. Erst 256 Jahre später wurde umgesetzt, was von Anfang an geplant war.

Sonnenuhren gehören heutzutage nicht mehr zu den lebensnotwendigen Dingen. Aber sie können dazu beitragen, unsere Umgebung kulturvoller zu gestalten und über die Zeit nachzudenken, die uns hier auf Erden unter der Sonne gegeben ist. Wir sollten die wertvollen Dokumente der Nachwelt erhalten und weiterhin pflegen.

Jede Sonnenuhr ist auch gleichzeitig ein technisches Denkmal.



Diese Sonnenuhr beruht auf handwerklich fundamentaler Berechnung einschließlich Konstruktion. Sie zeigt für die Ortschaft Silberhausen eine natürliche, geräuschlose Zeit an. Es gibt Differenzen zu unserer künstlichen, mechanischen Zeitanzeige. Beide Zeitanzeigen sind richtig, sie gehen nur etwas verschieden. Weil es eine westlich deklinierende, d.h. abweichende Sonnenuhr ist, liegt der Fußpunkt des Schattenwerfers (Gnomon) auch westlich dieser Platte. Deshalb zeigt die vertikale Südsonnenuhr von ca. 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr die mitteleuropäische Zeit an. (MEZ)



Steinmetz Markus Spitzenberg mit traditionellem Werkzeug als Ausführer
Initiator Michael Spitzenberg mit Papier-Schablone im Maßstab 1:1
Andreas Breuer als erster Fotograf



Nach dem Gottesdienst am Sonntag, den 29.11.2020, erfolgt die feierliche Einweihung der Sonnenuhr mit Pfarrer R. Genau und der Gemeinde.

Unter der Sonnenuhr wurde auf ca. 1,60 m Höhe eine Dokumentationsstafel, mit den technischen Angaben zur Sonnenuhr befestigt.

Der Initiator, Michael Spitzenberg, bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit der katholischen Pfarrgemeinde Dingelstädt, vertreten durch Herrn Lothar Nachtwey und Pfarrer R. Genau, sowie bei der politischen Gemeinde, der Ortschaft Silberhausen. Ein weiterer Dank gilt den Sponsoren,
Herrn Michael Spitzenberg, Silberhausen
Herrn Markus Spitzenberg, Steinmetzbetrieb Silberhausen
Herrn Michael Edelmann, Gerüstbau Helmsdorf
Herrn Holger Wiederhold, Metallbaubetrieb Kefferhausen
Herrn Michael Groß, Ortschaftsbürgermeister Silberhausen
Herrn Berthold Gebhardt, Silberhausen
Herrn Andreas Breuer, Silberhausen
Frau Dagmar Hartmann, Silberhausen

Michael Spitzenberg

Sonstiges

Neuer Urlaubsplaner vom HVE

Reiseziel Eichsfeld - Ihr Urlaubsplaner 2021/2022



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
liebe Partner,

das Jahr 2021 hat bereits begonnen und wir vom HVE haben uns einige Projekte vorgenommen, die wir mit Ihrer Hilfe in diesem Jahr realisieren möchten.

Ein Projekt ist die Neuaufgabe unseres Urlaubsplaners/Gastgeberverzeichnisses im DIN 4 Format.

Der HVE Eichsfeld Touristik e.V. ist jährlich auf ca. 20 Ausstellungen und Messen und präsentiert das Eichsfeld auch über Deutschland hinaus, und täglich versenden wir unseren Urlaubsplaner auf Anfragen per Post. Wir haben eine wunderschöne Landschaft, und Wandern und Radfahren, wie auch Kurzurlaube in Deutschland haben gerade im letzten Jahr sehr zugenommen. Viele schöne TOP Wanderwege und auch die großen Radwege laden zu einem Urlaub ins Eichsfeld ein. Damit der Gast nicht nur die Wege nutzt, sondern auch zur Einkehr und Übernachtung „verführt“ wird, möchten wir gern unsere Gastgeber sichtbar machen.

Deshalb laden wir Sie ein, sich und Ihr Haus, Ihre Ferienwohnung in unserem neuen Gastgeberverzeichnis zu präsentieren. Der Urlaubsplaner ist in einer Auflage mit 10.000 Stück geplant. Ein Layout mit den Preisen für die entsprechenden Anzeigengrößen finden Sie im Anhang. Dieses Formular können Sie online ausfüllen.

Bitte senden Sie den Text aber separat als Word bzw. die Fotos als Jpeg-datei an info@eichsfeld.de.

Mit einer Anzeige in unserem Gastgeberverzeichnis, wird Ihr Haus automatisch auch kostenfrei auch mit den Grunddaten auf der Internetseite des HVE www.eichsfeld.de eingebunden. Möchten Sie einen Interneteintrag mit Fotos und weiteren Details, können Sie sich gern an einen Mitarbeiter des HVE wenden.

Über eine Rückmeldung an info@eichsfeld.de bis zum 28.02.2021 würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen aus dem Eichsfeld

Ute Morgenthal
und das Team vom HVE Eichsfeld Touristik e.V.

Eichsfeld Klinikum

Bewerbungen zur Pflegefachkraft noch möglich

Bildungsinstitut des Eichsfeld Klinikums erhöht die Anzahl der Ausbildungsplätze

Heiligenstadt. Auch wenn die Türen im Haus St. Vincenz des Eichsfeld Klinikums wegen der Corona-Pandemie gerade häufig verschlossen bleiben, kümmern sich rund um die Uhr Pflegekräfte um das Wohl der kleinen und großen Patienten. Nicht wenige von ihnen haben ihre Ausbildung im heutigen Bildungsinstitut des Eichsfeld Klinikums absolviert. „Die derzeitige Pandemie zeigt uns aber vor allem, wie enorm wichtig der Bedarf an gut qualifizierten Pflegefachkräften ist - und das nicht nur im Krankenhausbereich, auch in den Pflegeheimen und ambulanten Pflegediensten“, so Dr. Dietmar Wiederhold, Leiter des Bildungsinstituts.

In der staatlich anerkannten Berufsfachschule lernen gegenwärtig 73 Pflege-Azubis in drei Ausbildungsjahren. 17 weitere junge Frauen und Männer befinden sich in medizinischen Ausbildungen bzw. im Studium. Um die Pflegeausbildung kümmern sich in der Lehre sieben Pädagogen mit Hochschulabschluss und zehn eigens qualifizierte Praxisanleiter, die die Auszubildenden direkt am Patientenbett in den Abteilungen des Klinikums anleiten. Derzeit werden noch Bewerbungen für den neuen Ausbildungskurs zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann angenommen. Für diesen neuen Beruf wurden die drei früheren Ausbildungen in der Kinderkrankenpflege, Krankenpflege und Altenpflege zusammengeführt. So können in 3 Jahren Ausbildung alle Lebensphasen und Versorgungsbereiche berücksichtigt werden. Da innerhalb der praktischen Ausbildung verschiedene Einrichtungen

durchlaufen werden, erlaubt der neue Berufsabschluss einen flexiblen Wechsel im späteren Berufsleben.

Praxisnah werden die Auszubildenden im innovativen „Pflegeausbildungsverbund Eichsfeld“ qualifiziert. Dabei handelt es sich um den größten regionalen und konfessionell geprägten Ausbildungsverbund für die Pflege. Für die praktische Ausbildung stehen damit vielfältige attraktive Lernorte zur Verfügung, die sich durch neue Kooperationen im Verbund in diesem Jahr noch erweitern werden.

Ihren theoretischen Unterricht erhalten die Pflegeauszubildenden im Bildungsinstitut des Eichsfeld Klinikums. Um zukünftig noch mehr Fachkräfte zu gewinnen, ist erstmals vorgesehen, ab September 2021 parallel mit zwei Pflegeklassen zu starten, das bedeutet eine Erweiterung der Ausbildungskapazitäten um das Doppelte.

Die hohe Qualität der Lehre und praktischen Ausbildung zeigt sich besonders bei den zentralen Pflegeprüfungen in Thüringen, liegen die Ergebnisse doch deutlich über dem Durchschnitt des Freistaates.

Zu den hervorragenden Ausbildungsbedingungen gehört auch eine tarifliche Ausbildungsvergütung. Mit monatlich ca. 1.100 Euro im ersten Ausbildungsjahr, Zeitzuschlägen, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, einer betrieblichen Altersversorgung und 30 Tagen Urlaub, werden für die Auszubildenden attraktive Anreize gesetzt. Wer sich für eine Ausbildung im Eichsfeld Klinikum zur Pflegefachkraft entscheidet, erhält bereits zum Ausbildungsbeginn ein attraktives Übernahmeangebot als Pflegefachkraft. Das tarifliche Einstiegsgehalt liegt hier derzeit bei ca. 2.700 Euro und wird durch verschiedene Zuschläge und umfangreiche Sozialleistungskomponenten ergänzt - beispielsweise erfolgt eine Bezuschussung der Kosten für Kinderbetreuung und Ferienlager.

Über die Pflegeausbildung hinaus bietet das Eichsfeld Klinikum in Kooperation die Ausbildungsgänge für Anästhesietechnische Assistenten, Operationstechnische Assistenten, Fachinformatiker für Systemintegration sowie duale Studiengänge in Hebammenkunde, Gesundheitsmanagement und Medizintechnik an. Pandemiebedingt starten im Jahr 2022 auch wieder verschiedene Angebote der Fort- und Weiterbildung. Dazu gehören beispielsweise Kurse in der Behandlungspflege für Pflegehelfer und für pflegende Angehörige.

Mach Karriere als Mensch!

Weitere Informationen www.pflegeausbildung.net und www.eichsfeld-klinikum.de/bildung

Das Eichsfeld Klinikum ist einer der größten Arbeitgeber im Eichsfeld. An den drei Klinik-Standorten Haus St. Vincenz in Heiligenstadt, Haus Reifenstein sowie dem Haus St. Elisabeth in Worbis und dem in der Region breit aufgestellten Caritativen Pflegedienst Eichsfeld sind mehr als 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig. Die Betätigungsfelder im Eichsfeld Klinikum sind sehr facettenreich. Neben den medizinischen und pflegerischen Berufen gibt es auch zahlreiche gewerbliche und kaufmännische Berufsbilder. Zukunftsorientiertes Personalmanagement, Familienfreundlichkeit, Angebote zur Aus- und Weiterbildung gehören im Klinikum zu einer nachhaltigen Unternehmenskultur.

Energiesparen im Homeoffice

Erfurt, 28.01.2021

Arbeiten und Lernen zu Hause bringen derzeit den Stromzähler auf Touren. Auch die Heizung läuft im Winter-Lockdown im Dauerbetrieb.

Die Verbraucherzentrale Thüringen gibt Tipps, wie Sie trotzdem den Energieverbrauch zu Hause reduzieren können.

Tipps 1: Frühjahrsdiät für den Stromverbrauch jetzt starten

So mancher Stromverbrauch hat im vergangenen Jahr deutlich zugelegt.

Höchste Zeit für eine kleine Frühjahrsdiät. Damit die Euros auf der nächsten Stromrechnung wieder purzeln, müssen Energiefresser ausfindig gemacht werden. Folgende Fragen erleichtern die Suche:

- Wie hoch ist der Stromverbrauch? Hat er sich im vergangenen Jahr verändert?
- Gibt es noch Glühlampen und Halogenlampen oder ausschließlich stromsparende LEDs?
- Welche Elektronik-Geräte (Notebook, Monitor, Drucker, Fernseher, Spielekonsole, Stereoanlage etc.) sind in Betriebsbereitschaft?

Werden die Geräte ganz ausgeschaltet oder bleiben sie im Stand-By?

- Kann eine abschaltbare Mehrfachsteckdose verwendet werden?
- Wird beim Neukauf von Bürotechnik auf energiesparende Modelle geachtet?

Um den Stromverbrauch und den Zählerstand übersichtlich festzuhalten, hilft der Zähler-Check der Energieberatung der Verbraucherzentrale.

Tipps 2: Wohlfühl-Arbeitsklima durch optimiertes Lüften und Heizen

Wenn ganztags in den eigenen vier Wänden gewohnt, gearbeitet oder gelernt wird, steigt neben dem Energieverbrauch auch die Luftfeuchtigkeit in den Räumen an. Ein Grund ist der Wasserdampf vom Duschen, Baden und Kochen. Für Feuchtigkeit sorgen aber auch Atmen, Schwitzen und selbst die Zimmerpflanzen. Wichtig ist, dass die relative Luftfeuchtigkeit nicht dauernd über 60 Prozent liegt. Mit einem Hygrometer behalten Sie die Luftfeuchtigkeit gut im Blick und erkennen bereits während des Lüftens, ob die Raumluft wieder trocken genug ist.

Je mehr Menschen sich im Haus oder der Wohnung aufhalten, desto häufiger sollte auch bei Winterkälte gut gelüftet werden. So vermeiden Sie

Schimmel in den Wohnräumen. Als Faustregel gilt: Mindestens zweimal täglich für etwa fünf Minuten durchlüften. Die Heizung sollte währenddessen ausgedreht sein. Damit die Wände nicht zu sehr auskühlen und um das Schimmelrisiko zu minimieren, sollte nach dem Lüften wieder ausreichend geheizt werden. Tagsüber sollten es mindestens 16 Grad sein, auch wenn einige Räume nur selten genutzt werden.

Weitere Tipps zum Energie sparen im Homeoffice gibt es auf verbraucherzentrale-energieberatung.de/energie-sparen/home-office/.

Bei konkreten Fragen und Problemen helfen die Energieberater der Verbraucherzentrale Thüringen. Derzeit findet die Beratung telefonisch statt, Termine können unter 0800 809 802 400 oder unter 0361 555140 (beide kostenfrei) vereinbart werden.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und der Landesenergieagentur ThEGA sind die Beratungen in Thüringen kostenfrei.

Buchtipps

Ein Windhauch Texte und Bilder

Mit oftmals wenigen treffenden Worten sagt Hansi Sondermann mehr als manch andere in seitenlangen Texten zu erörtern versuchen. Die Kapitel seines neuesten, anspruchsvollen Buches hat er nicht hintereinander verfasst. Sie sind, ebenso wie seine Zeichnungen, Grafiken und Collagen, das Ergebnis jahrzehntelangen Schaffens. Seine häufig miniaturartig geäußerten Gedanken sind vielfältig wie das Leben selbst. Sie heißen „Situations“, „Natur“, „Licht“, „Hoch-Zeiten“, „Schicksale“, „Friedhöfe“, „Nachdenkliches“, „Produktive Rezeption“, „Zugabe mit Augenzwinkern“, „Limericks“. Im Abschnitt „Produktive Rezeption“ stellt er Texte gegenüber: links das Original, rechts seine eigene Adaption. Wichtig erscheint der Hinweis am Anfang des Buches, wonach die Bilder zum größten Teil nicht als Text-Illustrationen zu verstehen sind, sondern für sich sprechen. Kein Gedanke des Autors lässt sich eben mal so nebenbei lesen; die poetische Lektüre fordert Konzentration, das Sich-Einlassen auf die jeweilige Situation, die Vergangenes zurückholt, Gegenwärtiges beschreibt. Gewiss wird jede Leserin, jeder Leser für sich den Favoriten finden, Poesie, die nachhaltig wirkt, nicht nur für den Augenblick.

Christine Bose Dipl.-Journalistin

Ein Windhauch Texte und Bilder

Hansi Sondermann

158 Seiten, Format: 14,8 x 21 cm, 68 Abbildungen, davon 16 Farbabbildungen, ISBN 978-3-86944-207-5, Preis: 12,95 €, Mecke Druck und Verlag Duderstadt 2020, www.meckedruck.de



Impressum

Amtsblatt der Stadt Dingelstädt

Herausgeber: Stadt Dingelstädt, Geschwister-Scholl-Straße 28 - 37351 Dingelstädt
Tel. 036075/34-0 · Fax 036075/62777 oder 3458

E-Mail: info@dingelstaedt.de, Internet: www.dingelstaedt.de

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau,
info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36
77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister
der Stadt Dingelstädt, Andreas Fernkorn, Ansprechpartnerin: Frau A. Eulitz, Tel.
036075/3425, anja.eulitz@dingelstaedt.de

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Vera Schmidt, erreichbar unter Tel.: 0170
/ 4365096, E-Mail: v.schmidt@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der An-
schrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine
Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet
werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allge-
meinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigen-
preisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von
uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genau-
so wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine
genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstan-
dungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise und Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt erscheint monatlich
und wird kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet verteilt. Im Bedarfsfall
können Einzelstücke bei der Verwaltung kostenlos bezogen werden.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/
oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politi-
sche Gruppierung verantwortlich.